

DER TRÄGERVEREIN ZAB e.V.

1981 gründeten 80 Aktive verschiedener Altersgruppen den Verein ZAB e.V. und bauten in ausschließlich ehrenamtlicher Arbeit ein Freizeitprogramm mit familiärem und sozialem Charakter auf. ZAB e.V. ist politisch, konfessionell und ideologisch nicht gebunden. Unter dem Dach des Vereins gibt es zwei Projekte: Ein Erwachsenenprogramm und ein Jugend-/Kinderprogramm.

Protokoll der Vereinsgründung vom 12.7.1981

Heute, den 12. Juli 1981, fanden sich in der Gaststätte Salzburger Hof an der Sedanstr. 7 auf Einladung von Herrn Wolfgang Gschlößl, die in der beigefügten Anwesenheitsliste genannten acht Damen und Herren zur Beschlußfassung über die Gründung eines Vereins für Freizeit, Soziales und Gesundheit ein. Herr Gschlößl begrüßte die Erschienenen und gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß die langen Diskussionen und intensiven Gespräche der letzten Monate zur heutigen Gründungsversammlung geführt haben. Herr Gschlößl schlug nach seinen Ausführungen vor, die weitere Leitung der Versammlung Frau Annette Vorwerk zu übertragen. Dem Vorschlag wurde allseits zugestimmt. Frau Annette Vorwerk übernahm hierauf die Versammlungsleitung, zum Protokollführer wurde durch Zuruf Herr Michael Wiegel gewählt, der das Amt annahm. Frau Vorwerk gab sodann folgende Tagesordnung bekannt:

- 1) Beratung und Feststellung der Vereinssatzung
- 2) Wahl der Vorstandsmitglieder
- 3) Festsetzung des ersten Jahresbeitrages
- 4) Beschlußfassung über Organisationsfragen
- 5) Verschiedenes

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung erhob sich kein Widerspruch. Frau Vorwerk verließ anschließend den Entwurf einer Satzung. Nach längeren Diskussionen stellte Frau Vorwerk die Satzung, in der sich aus der Anlage ergebenden Fassung, zur Abstimmung. Die Satzung wurde durch Handzeichen von allen Anwesenden angenommen. Frau Vorwerk stellte hierauf fest, daß damit der Verein für Freizeit, Soziales und Gesundheit gegründet ist und forderte die Versammlungsteilnehmer auf, ihren Beitritt durch Unterzeichnung der Satzung zu bestätigen. Die Anwesenden unterzeichneten daraufhin die Satzung. Anschließend wurde die Wahl der Vorstandsmitglieder durch Handzeichen durchgeführt. Sie hatte folgendes Ergebnis: ...